



Inklusion in Sachsen

ICH BIN
die Gesellschaft
DU BIST



das Projekt im Landesverband Lebenshilfe Sachsen e.V.
unterstützt durch den Freistaat Sachsen

Inklusion in Sachsen

1



- Die Lebenshilfe ist ein großer Verein.
- Die Lebenshilfe will, dass Menschen mit Behinderung so wie alle anderen Menschen leben können.
- Auch die Lebenshilfe in Sachsen hat diese Aufgabe.



Inklusion in Sachsen

2



- Damit alle Menschen mit Behinderung so wie alle anderen Menschen leben können, brauchen wir gute Gesetze und verständnisvolle Menschen.
- In Gesetzen steht, wie wir leben sollen.
- In Gesetzen steht, was wir dürfen.
- Und was wir nicht dürfen.



- Ein Gesetz ist die:
UN-Behinderten-Rechts-Konvention.
- UN bedeutet United Nations.
- Das ist Englisch und heißt: Vereinte Nationen.
- Ganz viele Länder sind in der UN Mitglied.
- Auch Deutschland ist in der UN Mitglied.





Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

Worum geht es in der Konvention?

Inklusion in Sachsen

5



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

- In der Konvention steht,
dass alle Menschen die gleichen Rechte haben.
- Auch Menschen mit Behinderung
haben die gleichen Rechte
wie alle anderen Menschen.



Inklusion in Sachsen

6



Was hat das mit unserem Projekt in Sachsen zu tun?

Inklusion in Sachsen

7




- Sachsen ist ein Bundes-Land in Deutschland.
- In Sachsen gibt es auch Gesetze.
- In manchen Gesetzen steht,
wie Menschen mit Behinderung leben sollen.
- Zum Beispiel im Integrations-Gesetz.



Inklusion in Sachsen


8






Inklusion in Sachsen
ICH BIN
die Gesellschaft
DU BIST

- Es kann sein, dass in den Gesetzen in Sachsen etwas anderes steht, als in der UN-Konvention.
- Das ist nicht gut.
- Das ist nicht richtig.
- Das wollen wir herausfinden.






Inklusion in Sachsen
ICH BIN
die Gesellschaft
DU BIST

Inklusion in Sachsen 9


- Deshalb hat die Lebenshilfe Sachsen ein Projekt.
- Das Projekt hat den Namen:
Inklusion in Sachsen.
- Das Projekt hat auch ein Logo.
- Das Projekt hat auch eine Internetseite.

Die Adresse ist:

www.inklusion-in-sachsen.de



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
die Gesellschaft
DU BIST







Inklusion in Sachsen 10



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGERIN
DU BIST

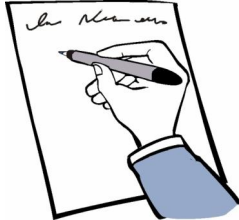
- Im Projekt schauen wir,
wie behinderte Menschen in Sachsen leben.
Und was sie brauchen.
- Im Projekt schauen wir uns
auch die Gesetze in Sachsen an.
Wir überlegen, wie man die Gesetze
besser machen kann.



Inklusion in Sachsen11

Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGERIN
DU BIST

- Im Projekt schreiben wir ein Konzept.
- Das heißt: Wir machen Vorschläge.
- Wir machen Vorschläge,
um die Gesetze in Sachsen besser zu machen.
Damit Menschen mit Behinderung besser leben können.



Inklusion in Sachsen12



- Begonnen haben wir das Projekt mit einem großen Kongress im Januar 2010 in Dresden.
- Dresden ist eine große Stadt in Sachsen.
- Auf dem Kongress haben wir über Inklusion gesprochen.
- Als Gast war auch Hubert Hüppe da.
- Hubert Hüppe ist der Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung der Bundesregierung in Deutschland.



- Hier drei Fotos von dem Kongress.
- Es waren über 200 Menschen da.



Bernd Wiesner
Vorstandsvorsitzender Landesverband
Lebenshilfe Sachsen



Hubert Hüppe
Behindertenbeauftragter Deutschland



Gäste





Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

Wer macht mit beim Projekt?

Inklusion in Sachsen

15



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

Ganz viele Menschen machen bei dem Projekt mit.

- Zum Beispiel Politiker.
- Oder Eltern, Groß-Eltern und Freunde.
- Oder Fach-Leute. Das sind zum Beispiel Menschen, die bei der Lebenshilfe arbeiten.



Inklusion in Sachsen

16



Auch Menschen mit Behinderung machen im Projekt mit.

- Weil sie am besten Bescheid wissen.
- Deshalb brauchen wir ihre Hilfe.
- Viele Menschen mit Behinderung sind dabei. Blinde Menschen, taube Menschen, Menschen mit Körperbehinderung und geistiger Behinderung.



- Dazu gibt es **Arbeits-Gruppen**.
- Arbeits-Gruppe heißt, wir treffen uns immer wieder.
- Dann reden wir darüber, wie Menschen mit Behinderung leben. Es gibt an 13 verschiedenen Orten Arbeits-Gruppen.
- Alle Gruppen arbeiten an den gleichen Fragen.
- Wenn jemand Lust hat, kann er dazu kommen und mitmachen.





Die ersten Fragen waren:

- Wer hilft uns, damit Inklusion Wirklichkeit wird und alle Menschen die gleichen Rechte haben?
- Wer ist für Inklusion?
- Wer ist gegen Inklusion?



Wir haben herausgefunden:

- Viele Menschen wissen nicht, was Inklusion ist und was in der UN-Konvention steht.
- Es gibt Menschen, die haben Angst vor Inklusion.
So zum Beispiel Eltern von Menschen mit Behinderung, die nicht wollen, dass es ihren Kindern schlechter geht als jetzt.
- Es gibt auch Menschen ohne Behinderung, die sich nicht vorstellen können, wie das Leben mit einer Behinderung ist.



Die nächsten Fragen waren:

- Wie muss unser Leben sein, damit es inklusiv ist.
- Welche Sachen müssen sich ändern, damit alle die gleichen Rechte haben.



Wir haben herausgefunden:

- Es gibt viele Hindernisse für Menschen mit Behinderung.
- Diese Hindernisse gibt es an Gebäuden, auf den Straßen, in den Köpfen der Menschen, bei den Angeboten für Freizeitmöglichkeiten, bei den Angeboten für die Arbeit.

.....und es gibt noch viel mehr Hindernisse



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

- Jetzt arbeiten wir an einem Test.
- Damit wollen wir prüfen, wo es Hindernisse gibt.

- Wenn es welche gibt, werden wir das allen sagen.
- Wir fordern dann, die Hindernisse weg zu machen.

- Wenn wir etwas gut finden, dann sagen wir das auch.
- Alle sollen wissen, was wir gut finden.



Inklusion in Sachsen
ICH BIN
DIE SCHWELGE
DU BIST

Das Ziel unseres Projektes ist:

- **Alle Menschen in Sachsen leben gut zusammen.**

- **Menschen mit Behinderungen und ohne.**



Bis Inklusion Wirklichkeit wird,
ist es noch ein weiter Weg.
Viel Zeit wird vergehen.
Aber es gibt immer mehr
Menschen,
die Inklusion wollen.



Dazu will das Projekt in
Sachsen beitragen.
Wir wollen gemeinsam Wege
finden, damit Inklusion
Wirklichkeit wird.





... machen Sie mit

ICH BIN
die Gesellschaft
DU BIST



Inklusion in Sachsen